

Fernabsatzinformationen zum Wertpapierdepot

Stand Januar 2018

Inhalt

| | |
|--|---|
| A. Allgemeine Informationen | 3 |
| B. Produktbezogene Informationen zum Fernabsatz | |
| I. Informationen zum Wertpapierdepot | 4 |
| 1. Produktmerkmale | |
| 2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages | |
| II. Informationen zum Vertrag über den außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien der Frankfurter Sparkasse über das Internetportal der 1822direkt | 6 |
| 1. Produktmerkmale | |
| 2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages | |
| III. Informationen über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox | 7 |
| 1. Produktmerkmale | |
| 2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages | |

A. Allgemeine Informationen

Informationen für den Verbraucher

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

Name und Anschrift der Sparkasse

Frankfurter Sparkasse
Neue Mainzer Straße 47-53
60311 Frankfurt am Main
Telefon ServiceLine: 069 24 1822 24
E-Mail: online@frankfurter-sparkasse.de

Name und Anschrift des für die Sparkasse handelnden Vermittlers/ Dienstleisters

1822direkt, Gesellschaft der Frankfurter Sparkasse mbH
Borsigallee 19
60388 Frankfurt am Main
Telefon: 069 94170-0
E-Mail: info@1822direkt.de
Geschäftsführer: Manfred Weinel (Sprecher), Dr. Felix Schwarze,
Norbert Mittelstädt

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Frankfurter Sparkasse

Vorstand: Robert Restani (Vorsitzender), Stephan Bruhn (stellv. Vorsitzender), Dr. Arne Weick, Dr. Altfried M. Lütkenhaus

Hauptgeschäftstätigkeit der Sparkasse

Die Sparkasse betreibt alle banküblichen Geschäfte (insbesondere Kreditgeschäft, Kontoführung, Einlagengeschäft, Wertpapier- und Depotgeschäft, Zahlungsverkehr u. Ä.), soweit das Sparkassengesetz, die Sparkassensatzung oder andere gesetzliche Regelungen keine Einschränkungen vorsehen.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Für die Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde:

Europäische Zentralbank,
Sonnemannstraße 20,
60314 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Europäische Zentralbank,
60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Straße 108,
53117 Bonn
und Marie-Curie-Straße 24-28,
60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 43965

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 114104095

Vertragssprache

Die Vertragsbedingungen und diese vorvertraglichen Informationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Während der Laufzeit des Vertrags wird die Sparkasse in deutscher Sprache mit dem Kunden kommunizieren.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Für die Aufnahme von Beziehungen zum Kunden vor Vertragsschluss gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Auf den Vertragsschluss und den Vertrag zwischen dem Kunden und der Sparkasse findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Hinweis auf die Schlichtungsstelle und die Europäische Online-Streitbeilegungsplattform

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Schlichtungsstelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Hinweis nach Art. 26 Absatz 5 MiFID II DVO (Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 zur Ergänzung der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die organisatorischen Anforderungen an Wertpapierfirmen und die Bedingungen für die Ausübung ihrer Tätigkeit sowie in Bezug auf die Definition bestimmter Begriffe für die Zwecke der genannten Richtlinie)

Es besteht ferner die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus **online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen** nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet:

info@1822direkt.de

Hinweise zur Einlagensicherung

Die Sparkasse gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen sind erhältlich unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse oder über: www.dsgv.de/sicherungssystem

B. Produktbezogene Informationen zum Fernabsatz

I. Informationen zum Wertpapierdepot

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

1. Produktmerkmale

Wesentliche Leistungsmerkmale

Die Sparkasse führt für den Kunden ein Wertpapierdepot, über das er seine Wertpapiergeschäfte bei der Sparkasse abwickeln kann. Die Sparkasse nimmt Wertpapieraufträge des Kunden entgegen und führt sie weisungsgemäß aus. Sie sorgt für die Verwahrung und Verwaltung der Wertpapiere, insbesondere die Einlösung von Zins- und Gewinnanteilscheinen sowie sonstiger Ertragsscheine bei Fälligkeit und die Ausübung von Bezugsrechten. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus den mit dem Kunden vereinbarten besonderen Bedingungen für Wertpapiergeschäfte und den besonderen Bedingungen für Wertpapier-Sparpläne. Der Kunde hat die Möglichkeit, einen Wertpapier-Sparplan einzurichten. Mit der Einrichtung eines Wertpapier-Sparplans beauftragt der Kunde die Sparkasse mit der regelmäßigen Anlage von Geldbeträgen in ausgewählte Wertpapiere.

Hinweis auf Risiken und Preisschwankungen von Wertpapieren

Wertpapiergeschäfte sind wegen ihrer spezifischen Merkmale mit speziellen Risiken behaftet. Insbesondere sind folgende Risiken zu nennen:

- Kursänderungsrisiko/Risiko rückläufiger Anteilspreise
- Bonitätsrisiko (Ausfallrisiko bzw. Insolvenzrisiko des Emittenten)
- Totalverlustrisiko

Wertpapiere unterliegen Preisschwankungen, die durch die Entwicklung auf dem Finanzmarkt bedingt sind und im Einzelfall bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen können. Die Sparkasse hat auf diese Preisschwankungen keinen Einfluss. Vom Kunden in der Vergangenheit aus Wertpapiergeschäften erwirtschaftete Erträge (z.B. Zinsen, Dividenden) und erzielte Wertsteigerungen sind kein Indikator für künftige Erträge oder Wertsteigerungen.

Preise

Die aktuellen Preise und Konditionen können jederzeit Online über <http://www.1822direkt.de> eingesehen werden und sind außerdem dem beigefügten „Preis- und Leistungsverzeichnis“ (Kapitel A, Ziffer 5. Wertpapiere) zu entnehmen.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit durch Wertpapiergeschäfte Gewinne, Zinsen, Dividenden oder sonstige Einkünfte erzielt werden, sind diese in der Regel steuerpflichtig. Ist der Kunde in Deutschland steuerpflichtig, wird die anfallende Steuer von der Sparkasse einbehalten und an das Finanzamt abgeführt (sog. Abgeltungssteuer). Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist.

Kosten, die nicht über die Sparkasse abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z.B. Kosten für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu zahlen.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Zahlung der Entgelte durch den Kunden

Die anfallenden Entgelte werden auf dem mit dem Kunden vereinbarten Verrechnungskonto wie folgt belastet:

- Depotführungsgebühr (bei Depots mit Bestand Ende Januar/ bei bestandslosen Depots zum Quartalsende)
- transaktionsbezogene Einzelentgelte üblicherweise nach Ausführung der Transaktion

Erfüllung

Die Sparkasse erfüllt ihre Verpflichtung aus dem Depotvertrag, indem sie auf den Namen des Kunden ein Wertpapierdepot anlegt und für ihn dort Wertpapiere verwahrt und verwaltet. Wertpapieraufträge werden von der Sparkasse im Rahmen des banküblichen Arbeitsablaufes bearbeitet. Die Sparkasse erstellt dem Kunden mindestens einmal jährlich einen Depotauszug.

Vertragliche Kündigungsregeln

Der Depotvertrag kann vom Kunden jederzeit gegenüber der Sparkasse gekündigt werden. Im Übrigen gelten die in Nr. 17 Abs. 6 und Nr. 26 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse“ für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln. Sonstige Kündigungsrechte des Kunden aus wichtigem Grund richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Mindestlaufzeiten des Vertrages

Keine.

Sonstige Rechte und Pflichten der Sparkasse und des Kunden

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen der Sparkasse und dem Kunden sind in den beigefügten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse“ beschrieben. Daneben gelten die beigefügten besonderen Bedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse“ enthalten:

- Bedingungen für Wertpapiergeschäfte
- Bedingungen für Wertpapier-Sparpläne
- Bedingungen für Gemeinschaftskonten
- Bedingungen für die Kommunikation mit der 1822direkt
- Bedingungen für das Online-Banking
- Bedingungen für das Telefon-Banking
- Bedingungen für die Nutzung der Postbox

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die konkreten Vertragsbestimmungen ergeben sich aus der beigefügten Vertragsurkunde.

2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen des Depotvertrages im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Sparkasse ein ihm bindendes Angebot auf Abschluss des Depotvertrages ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular für den Antrag auf Eröffnung des Wertpapierdepots an die 1822direkt übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag über ein Wertpapierdepot kommt zustande, wenn die Sparkasse über den Vertriebsweg 1822direkt das Wertpapierdepot für den Kunden – gegebenenfalls nach der erforderlichen Identitätsprüfung – einrichtet.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b §2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: 1822direkt, Gesellschaft der Frankfurter Sparkasse mbH, Borsigallee 19, 60388 Frankfurt am Main, Tel: 069 94170-0, E-Mail: info@1822direkt.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen

Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

II. Informationen zum Vertrag über den außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien der Frankfurter Sparkasse über das Internetportal der 1822direkt

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

1. Produktmerkmale

Wesentliche Leistungsmerkmale

Über das Internetportal „außerbörslicher Handel“ hat der Kunde die Möglichkeit, mittels elektronischer Medien ohne Beteiligung einer Wertpapierbörse Geschäfte in ausgewählten Wertpapieren direkt mit einem Handelspartner zu schließen. Die damit verbundenen Aufträge des Kunden führt die Sparkasse als Kommissionärin über das Wertpapierdepot des Kunden aus. Eine Liste der Handelspartner ist unter www.1822direkt.de einsehbar. Die Sparkasse stellt dem Kunden lediglich die Nutzung der Plattform „außerbörslicher Handel“ zur Verfügung. Weder sie noch die 1822direkt treten als Handelspartner des Kunden auf.

Preise

Der Service außerbörslicher Handel wird dem Kunden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die getätigten Geschäfte (Trades) selbst sind abhängig vom Ordervolumen und dem Depotmodell für den Kunden kostenpflichtig.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit durch Wertpapiergeschäfte Gewinne, Zinsen, Dividenden oder sonstige Einkünfte erzielt werden, sind diese in der Regel steuerpflichtig. Ist der Kunde in Deutschland steuerpflichtig, wird die anfallende Steuer von der Sparkasse einbehalten und an das Finanzamt abgeführt (sog. Abgeltungssteuer). Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist.

Kosten, die nicht über die Sparkasse abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z.B. Kosten für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu zahlen.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Zahlung der Entgelte durch den Kunden

Die Teilnahme am außerbörslichen Handel erfolgt ohne Servicepreis. Somit entfallen solche Entgelte.

Erfüllung

Die Sparkasse erfüllt den Vertrag, indem sie den Kunden Login und PIN für den außerbörslichen Handel zur Verfügung stellt und das Kundendepot für den Handel frei schaltet. Wertpapieraufträge werden von der Sparkasse im Rahmen des banküblichen Arbeitsablaufes und im Rahmen der Sonderbedingungen für den außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien bearbeitet.

Vertragliche Kündigungsregeln

Der Vertrag kann jederzeit vom Kunden gekündigt werden. Ergänzend gelten die in Nr.17 Abs. 6 und Nr. 26 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse“ für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln. Sonstige Kündigungsrechte des Kunden aus wichtigem Grund richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Mindestlaufzeiten des Vertrages

Keine.

Sonstige Rechte und Pflichten der Sparkasse und des Kunden

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen der Sparkasse und dem Kunden sind in den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse beschrieben. Daneben gelten die Sonderbedingungen für den außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien, die besonderen Bedingungen für Wertpapiergeschäfte, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse enthalten:

- Bedingungen für Gemeinschaftskonten
- Bedingungen für die Kommunikation mit der 1822direkt
- Bedingungen für das Online-Banking
- Bedingungen für das Telefon-Banking
- Bedingungen für die Nutzung der Postbox

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die konkreten Vertragsbestimmungen ergeben sich aus der beigefügten Vertragsurkunde.

2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen des Vertrags über den außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Sparkasse ein ihn bindendes Angebot auf Teilnahme am außerbörslichen Wertpapierhandel ab, indem er im Antrag auf Eröffnung eines Wertpapierdepots die Teilnahme am außerbörslichen Wertpapierhandel mittels elektronischer Medien auswählt und das ausgefüllte und unterzeichnete Formular für den Antrag auf Eröffnung des Wertpapierdepots an die 1822direkt übermittelt und dieses ihr zugeht oder indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular für den Antrag auf Teilnahme am außerbörslichen Handel an die 1822direkt übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt durch die Freischaltung des Kundendepots für die Teilnahme am außerbörslichen Handel zustande.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b §2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: 1822direkt, Gesellschaft der Frankfurter Sparkasse mbH, Borsigallee 19, 60388 Frankfurt am Main, Tel: 069 94170-0, E-Mail: info@1822direkt.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

III. Informationen über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

1. Produktmerkmale

Wesentliche Leistungsmerkmale

Auf der Grundlage der im Rahmen eines Konto-/Depotvertrages getroffenen Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox kann der Kunde Konto- und Depotabfragen tätigen sowie Bankgeschäfte über die vereinbarten Kommunikationswege in dem, von der Sparkasse angebotenen Umfang abwickeln (Online-Banking und/oder Telefon-Banking). Voraussetzung hierfür ist, dass der Kunde ein Konto bzw. Depot bei der Sparkasse über den Vertriebsweg 1822direkt unterhält. Der Nutzungsumfang kann dabei auf bestimmte Geschäftsvorfälle und auf Höchstbeträge begrenzt werden. Als Sicherungsmedien erhält der Kunde für die Übermittlung von Erklärungen oder Aufträgen im Rahmen dieses Verfahrens je nach Verfahren verschiedene Sicherungsmedien. Der Kunde hat die Möglichkeit, zwischen den Nutzungsarten zu wählen, d.h. er kann gegenüber der Sparkasse über den Vertriebsweg 1822direkt festlegen, welche Zugangswege er nutzen möchte. Je nach Wahl erhält er die für ihn notwendigen Sicherungsmedien. Für das Online-Banking mit PIN und TAN sind dies eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) sowie gegebenenfalls Transaktionsnummern (TAN). Für das Online-Banking im HBCI-Verfahren sind dies eine HBCI-Chipkarte und eine HBCI-PIN. Für das Telefon-Banking erhält der Kunde eine Geheimzahl.

Preise

Die aktuellen Preise und Konditionen können jederzeit Online über <http://www.1822direkt.de> eingesehen werden und sind außerdem dem beigefügten „Preis- und Leistungsverzeichnis“ zu entnehmen.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Kosten, die nicht über die Sparkasse abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z.B. Kosten für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu zahlen.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Zahlung der Entgelte durch den Kunden

Die anfallenden Entgelte werden auf dem vom Kunden hierfür angegebenen Konto (zu Beginn des jeweiligen Monats/zum Quartalsende) belastet.

Erfüllung

Die Sparkasse erfüllt ihre Verpflichtungen aus der Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox, indem sie dem Kunden die Sicherungsmedien zur Verfügung stellt und den Kunden für die Nutzung des Online-Banking/Telefon-Banking und Postbox freischaltet. Sie wird des Weiteren die vom Kunden freigegebenen, mittels

Online-Banking oder Telefon-Banking übermittelten Aufträge im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufes bearbeiten.

Vertragliche Kündigungsregeln

Die Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox kann vom Kunden jederzeit gekündigt werden. Im Übrigen gelten die in Nr. 26 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln. Sonstige Kündigungsrechte des Kunden aus wichtigem Grund richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Mindestlaufzeiten des Vertrages

Keine.

Sonstige Rechte und Pflichten der Sparkasse und des Kunden

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen der Sparkasse und Kunde sind in den beigefügten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse beschrieben. Daneben gelten die beigefügten besonderen Bedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse enthalten:

- Bedingungen für die Kommunikation mit der 1822direkt
- Bedingungen für das Online-Banking
- Bedingungen für das Telefon-Banking
- Bedingungen für die Nutzung der Postbox

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die konkreten Vertragsbestimmungen ergeben sich aus der beigefügten Vertragsurkunde.

2. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen der Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox im Fernabsatz

Der Kunde gibt gegenüber der Sparkasse ein ihn bindendes Angebot auf die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox ab, in dem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular für den Antrag auf Eröffnung eines Kontos/Depots an die 1822direkt übermittelt und dieses ihr zugeht. Die Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox kommt zustande, wenn die Sparkasse über den Vertriebsweg 1822direkt dem Kunden die für die Nutzung erforderlichen Sicherungsmedien übermittelt und diese dem Kunden zugehen.

Für den Fall, dass der Kunde bereits aufgrund einer früheren vertraglichen Vereinbarung im Besitz der Legitimationsmedien ist, kommt die Vereinbarung über die Teilnahme am Online-Banking/Telefon-Banking und an der Postbox zustande, wenn die Sparkasse über den Vertriebsweg 1822direkt das gleichzeitig beantragte Konto/Depot einrichtet.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b §2 Absatz 1 in Verbindung mit §1 Absatz 1 Nummer 7 bis 12, 15 und 19 sowie Artikel 248 § 4 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

1822direkt, Gesellschaft der Frankfurter Sparkasse mbH, Borsigallee 19, 60388 Frankfurt am Main, Tel: 069 94170-0, E-Mail: info@1822direkt.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Die 1822direkt ist genau der richtige Partner für moderne und unabhängige Menschen, die einfach mehr Banking erwarten. Direktbanking wann, wo und wie Sie wollen. Handeln Sie einfach besser und nutzen Sie eine Reihe von ausgezeichneten Produkten und Dienstleistungen, die sich ideal ergänzen.

Als Unternehmen der Frankfurter Sparkasse verbinden wir die Schnelligkeit und den Komfort des Direktbanking mit der Tradition und der Sicherheit der Sparkassen-Finanzgruppe und bieten somit das Beste aus zwei Welten. Partnerschaftlich und auf Augenhöhe mit unseren Kunden.

Das ist Banking mit der 1822direkt – einfach besser handeln.

So erreichen Sie uns:

1822direkt

Gesellschaft der Frankfurter Sparkasse mbH
Borsigallee 19, 60388 Frankfurt am Main



Telefon Kundenbetreuung: 069 94170-0



Telefon Interessentenbetreuung: 069 505093-0



E-Mail: info@1822direkt.de



Web: www.1822direkt.de

**Wir sind persönlich für Sie erreichbar –
Montag bis Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 16:00 Uhr**